

Pressemitteilung Juni 2024

**Mitgliederversammlung des Deutschen Zahnärzte Verbandes e.V. (DZV) 2024**  
am 12.06.2024 in Köln

## **25 Jahre Deutscher Zahnärzte Verband e.V.**

Bericht der Vorstandsvorsitzenden Dr. Angelika Brandl-Riedel

---

Am 12. Juni 2024 begrüßte **Dr. Angelika Brandl-Riedel, Vorstandsvorsitzende des DZV e.V., die DZV-Mitglieder und die Gäste aus der Landespolitik und den DZV-Kooperationen in der Kölner Früh-Lounge** zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Es galt zudem, das 25-jährige Bestehen des Verbandes zu begehen.

Die anwesenden Mitglieder und die Gäste aus der Landespolitik (KZV-NR, KZBV, FVDZ, ZA), der Finanz- und Gesundheitswirtschaft, den Medien und der Sozialversicherung folgten mit großem Interesse dem Vortrag der **Chronik des DZV e.V.** von **Dr. Angelika Brandl-Riedel**. Sie berichtete aus der Gründungszeit des Verbandes, **über gesundheitspolitische Hintergründe und Entwicklungen** sowie über die vielen Projekte und Aktivitäten für die Kollegenschaft in 25 Jahren Verbandsarbeit.

Im Anschluss informierte **Martin Hendges, Ehrenvorsitzender des DZV e.V. und Vorsitzender der KZBV**, das Auditorium in seinem exzellenten und umfassenden Vortrag **„Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ – das deutsche Gesundheitswesen auf dem Weg zur Seifenoper? Herausforderungen und Perspektiven für die zahnärztliche Versorgung in Deutschland** über die aktuellen gesundheitspolitischen Sachverhalte. Auch zeigte er auf, wie wichtig der Zusammenhalt der Kolleginnen und Kollegen in den regionalen Initiativen und die Kommunikation zwischen den verschiedenen Playern in der Landespolitik ist. Mit seinen hochaktuellen Informationen über BMG, GKV und Aktivitäten der KZBV sowie den derzeitigen Stand der PAR-Strecke fesselte er die Zuhörerinnen und Zuhörer. Martin Hendges beantwortete umfänglich alle Fragen der Anwesenden und ertete reichlich verdienten Applaus.

Der **Ehrenvorsitzende der KZV-NR, Dr. Ralf Wagner**, ließ es sich nicht nehmen, als beteiligtes Gründungsmitglied über die Hintergründe zur Gründung des DZV e.V. zu berichten und den bisherigen Vorstandsvorsitzenden (ZA Martin Hendges, Dr. Torsten Sorg, Dr. Angelika Brandl-Riedel) sowie den anderen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement in der 25-jährigen Verbandsgeschichte Dank und Glückwünsche auszusprechen. Klar sprach er sich für die Notwendigkeit eines Berufsverbandes zur Interessenvertretung der Zahnärzteschaft gerade in diesen Zeiten des gesundheitspolitischen Wandels aus.

Auch der **stellvertretende Landesvorsitzende des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte, Stefan Piepiorka**, überbrachte die Glückwünsche des Landesverbandes Nordrhein des FVDZ zum 25-jährigen Jubiläum und hob in seiner Rede die gute Zusammenarbeit beider Verbände hervor, die in Nordrhein nicht in Konkurrenz zueinander

treten, sondern unter Beachtung der eigenen Themenfelder die gemeinsamen Ziele für die Zahnärzteschaft heute auch in Abstimmung miteinander vertreten.

Nach einem Gedankenaustausch der Mitglieder und Gäste über die gehörten Fakten und Updates zur Gesundheitspolitik und die Konsequenzen für die zahnmedizinische Versorgung in Deutschland begann die eigentliche DZV-Mitgliederversammlung 2024.

Im Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden, Dr. Angelika Brandl-Riedel, wurden die umfangreichen Vorstandsprojekte des abgelaufenen Geschäftsjahres 2024 dargelegt. Im Fokus standen die „**Regionalinitiativen-Tour**“, z. T. gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der ZA eG, Dr. Andreas Janke, und die Unterstützung der Kollegenschaft in ihrer täglichen Praxisarbeit durch die Umsetzung verschiedener Konzepte, z. B. auch einer **neuen „Nordrheinischen Tabelle“**, mit welcher die Kolleginnen und Kollegen ihre Leistungsabrechnung in GOZ und BEMA sowie die Faktorsteigerung für erbrachte Leistungen einschätzen und verbessern können.

Neue **Strategien in der Öffentlichkeitsarbeit** und der **Neumitgliedergewinnung** wurden erarbeitet, z. B. der Kontakt zu den Universitäten zur Aktivierung und Verbesserung der Studentenkontakte mit dem Ziel, junge Kolleginnen und Kollegen frühzeitig für die freiberufliche Niederlassung und das Engagement in der Standespolitik zu motivieren.

Nach dem Kassenbericht und der Vorstellung des Haushaltes wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Im Jubiläumsjahr standen wieder die **Neuwahlen** des Vorstandes und der Kassenprüfer an. Die Vorsitzende, Dr. Angelika Brandl-Riedel, der 1. Stellvertreter, Dr. Stephan Kranz, und die Beisitzer, ZA Christian Sternat und Dr. Franca Hüttebräucker, sowie die Kassenprüfer, Dr. Karl Reck und Dr. Petra May, wurden jeweils einstimmig gewählt und nahmen ihre Wahlen dankend an. Auch das Amt des 2. Stellvertreters wurde mit Dr. Andreas Janke wieder besetzt, um die vielen anstehenden laufenden Projekte und die neuen Aufgaben optimal abarbeiten zu können.

Die Versammlung stimmte die nachfolgend aufgeführten **Beschlussanträge** ab:

Beschluss 1:

Änderungsantrag zum Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz (GVSG) im laufenden Gesetzgebungsverfahren  
Ergänzung um eine Regelung der „Beteiligung von Investoren (iMVZ) an der Patientenversorgung“

Beschluss 2:

Kampagne „Zähne zeigen“ der KZBV weiterhin mittragen, fördern und unterstützen

Beschluss 3:

Sofortige Aufhebung der Budgetierung und Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel für präventionsorientierte zahnmedizinische Maßnahmen, insbesondere der neu eingeführten PAR-Therapie-Strecke

Beschluss 4:

Unterstützung der Kollegenschaft und der regionalen Initiativen bei der Entwicklung von Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Lage in ihren Praxen

Beschluss 5:

Weiterentwicklung und Stärkung der interkollegialen digitalen Kommunikation zwischen Vorstand, Beirat, Mitgliedern

**Beschlüsse und Begründungen können auf der Homepage des DZV e.V. in Gänze nachgelesen werden.**

Mit einem Dank an die Mitglieder, die Damen der Geschäftsstelle und an die Kooperationspartner wurde die Versammlung geschlossen.

Beim anschließenden „Come-together“ kamen alle Anwesenden zusammen und konnten in gelöster Stimmung netzwerken, interkollegialen Austausch pflegen und im interessanten Gespräch den Abend ausklingen lassen.

**Deutscher Zahnärzte Verband e.V. - Stark in einer starken Gemeinschaft.**

Dr. Angelika Brandl-Riedel  
Vorsitzende des DZV e.V.